

enka Dan...  
chiedlichen Nationalitäten im Kader sowie  
riffe stets auf englisch.

FOTO: KRUGER

# Final Four: Dritter Platz für Hannah Karg und Co.

**ALVESLOHE** Der Traum vom Titel beim Final Four ist eingetrübt. Hannah Karg aus Tangstedt musste sich bei der Deutschen Golf-Mannschaftsmeisterschaft 2019 mit ihrem Verein Hamburger Golf-Club mit dem dritten Platz begnügen. „Natürlich ist man etwas enttäuscht, allerdings waren wir auch nur als Außenseiter an den Start gegangen“, sagt die 19-jährige Ex-Spielerin des Golfclubs An der Pinnau.

Im Halbfinale bekamen es Karg und Co. auf der Anlage auf Gut Kaden bei Alveslohe mit GC St. Leon-Rot zu tun. Karg lief im Vierer-Match an der Seite von Viktoria Hund und holte eine Punkteteilung gegen das Duo Fowles/Kowohl. „Ich bin zufrieden mit meiner Leistung“, so die ehemalige Schülerin des Pinnsee-Gymnasiums in



**Hannah Karg** aus Tangstedt war zufrieden mit ihrem Auftritt bei den Final Four auf Gut Kaden in Alveslohe. FOTO: STEBL

Quickborn. Trotz der 2:1-Führung nach den Vierer-Matches hagelte es am Ende eine 3:6-Niederlage. In den sechs Einzeln blieb Karg nur die Zuschauerrolle.

Tags darauf wurde Karg gegen Berlin-Wannsee erneut im Vierer aufgestellt und sicherte sich mit Partnerin Hund das zweite Remis an diesem Wochenende. Im Einzel lief es fortan besser für den

Hamburger Golf-Club – 6:3-Erfolg. Den Titel vor insgesamt 3700 Zuschauern sicherte sich St. Leon-Rot, bei den Herren feierte der Stuttgarter GC Solitude die Team-Meisterschaft.

Karg richtet indes den Blick bereits nach vorne: Vom 22. bis 25. August finden in München die deutschen Einzel-Titelkämpfe der Damen und Herren statt.

*kok*